

# Sicherheitstraining Vils 2015

oder

## warum der Wetterbericht nicht immer Recht hat...

Servus zusammen,

Bruno hat gerufen und fast alle kamen.

So ähnlich könnte diese Überschrift auch lauten, denn wenn Bruno Schneider und die Verkehrswacht Allgäu zum Sicherheitstraining nach Vils in Tirol, ja nach Österreich, einladen dann ist garantiert für jeden was dabei. Zumindest fährt nachmittags jeder mit dem Gefühl nach Hause etwas dazu gelernt zu haben und so soll es auch sein. Denn Fehler werden auf öffentlichen Straßen selten verziehen, hier jedoch kann nur jeder daraus lernen und das ist beim heutigen Straßenverkehr eminent wichtig.



Die „Ruhe vor dem Sturm...“



Der Platz war noch nass, aber bis zur Bremsübung war er wieder trocken.



Bruno und Heiko bei der morgendlichen Lagebesprechung.



Christian, von Beruf Fahrschullehrer und unser Instruktor.



Gleich geht's los. Bruno hatte uns auf 2 Gruppen a' 7 Teilnehmer verteilt. Damit kam weder Warten noch Gedränge auf und jeder konnte sich ganz auf sein fahrerisches Können konzentrieren.



Mein Junior, ganz der Papa hi, hi, hi...



Ganz wichtig: Die Blickführung, denn dort wo man hinschaut fährt man auch hin...



Ist schon eine interessante Erfahrung diese 40 Grad Schräge...



Hat mit seiner Virago im ersten Jahr nach dem Führerschein bereits 8000 km runter gespult und ist jetzt stolzer Besitzer einer Yamaha MT09



Und hier alle zusammen. Ich bin bereits vor den Bremsübungen wieder heim gefahren, denn Silvia ging es gesundheitlich nicht besonders und daher war sie dieses Mal nicht dabei. Allerdings haben uns die 4 Tage CBF 600 auf Mallorca als Einstieg in die neue Saison ziemlich was gebracht und ich bin mir jetzt sicher das ich meinen Tiger bis an mein Lebensende behalten werde wenn er nicht vorher den Geist aufgibt.

Wer Interesse an einem dieser Sicherheitstrainings hat wendet sich bitte an [bernd@silvia-bernd.de](mailto:bernd@silvia-bernd.de) und kann dann nächstes Jahr gern teilnehmen.

Bruno veranstaltet diese Trainings meistens von Mitte April bis Mitte Juni und wenn Petrus mal grollt gibt es auch einen Ausweichtermin.

Und was meine Überschrift damit zu tun hat? Laut allen von mir im Immernetz aufgerufenen Wetterberichten sollte es an diesem Sonntag ab ca. 16:00 Uhr heftigst regnen. Petrus hatte ein Einsehen und selbst mein Filius und seine beiden Spezln sind trockenen Reifens nach einer wunderschönen Tour via Gaicht- und Jochpass am selben Abend in St. Gallen eingetrudelt.

Allen eine schöne und unfallfreie Saison wünscht Euch wumi.